

# Satzgefüge

Satzbezeichnung	Frage	Einleitungswort: 1. Konjunktion 2. Relativpronomen bzw. Adverbien	Satzbeispiele
<b>Subjektsatz</b>	Wer? Was?	1) das, ob, wenn; 2) wer, was, der, welcher, wie u.a.	Ob du verreist bist, ist mir egal. Was du willst, ist mir klar.
<b>Prädikatsatz</b>	Wer (was) ist (wird, heist usw.) das Subjekt?	1) dass, als, ob, als ob, wie wenn u.a. 2) wer, was, der, welcher, womit, wofür, wo u.a.	Ihm war, als hörte er die Stimme der Mutter. Er ist es, der uns geholfen hat.
<b>Objektsatz</b>	Wessen? Wem? Wen oder was? Wonach? Worauf? Zu wem? Usw.	1) dass, ob; 2) wer, was, der, welcher, womit, wofür, wo u.a.	Er ist stolz darauf, dass seine Gruppe die beste ist. Er weiss nicht, wo er jetzt ist.
<b>Attributsatz (Relativsatz)</b>	Welcher? Was für ein? Welches? Was für? Welche? Was für eine?	1) dass, als, ob, wenn, da u.a. 2) wo, wohin, warum, wie, womit u.a. 3) Relativpronomen: der, dem, denen, dessen, deren u.a.	Die Frage, ob wir die Prüfungen erfolgreich ablegen werden, können wir bejahen. Hunde, die viel bellen, beißen nicht. Der Roman, den ich lese, ist lang.
<b>Lokalsatz</b>	Wo? Woher? Wohin? Wie weit?	Wo, woher, wohin.	Er will dort wohnen, wo seine Eltern wohnen. Ich fahre dorthin, wohin meine Eltern gefahren sind.
<b>Temporalsatz</b>	Wann? Wie lange? Seit wann? Wie oft? Bis wann?	Während, indem, indessen, solange, wobei, sooft, als, wenn, nachdem, sobald, seit(dem), ehe,	Als ich heute nach Hause ging, traf ich meinen Freund. Ich treffe meinen Freund immer, wenn ich

		bevor, bis.	<p>nach Hause gehe.</p> <p>Während ich in den Ferien zu meinen Eltern fuhr, blieb er in Berlin.</p> <p>Solange ich krank war, konnte ich den Unterricht nicht besuchen.</p> <p>Nachdem er die Zeitung gelesen hat, schreibt er einen Brief.</p>
<b>Modalsatz (Art und Weise)</b>	Wie? Auf welche Weise? Auf welche Art?	<p>1)indem, ohne dass, anstatt dass, dass;</p> <p>2) wobei.</p>	<p>Wir verbessern unsere Leistungen, indem wir einander helfen.</p> <p>Wir verbessern unsere Leistungen dadurch, dass wir einander helfen.</p> <p>Der Frühling kam, ohne dass wir es merkten.</p> <p>Ich schreibe lieber einen Brief, anstatt dass du mit ihm telefonisch sprichst.</p>

<b>Komparativsatz (Vergleichsatz)</b>	Wie?	<p>1) reale Komparativsätze wie, als (als dass)</p> <p>2) irreale Komparativsätze als, als ob, als wenn, wie wenn</p> <p>3) Proportionalsätze Je.....desto Je.....um so</p>	<p>Die Arbeit verlief anders, als wir erwartet hatten. Wir machen unsere Aufgabe so, wie der Lehrer es uns gezeigt hat.</p> <p>Er tut, als ob (als wenn) er vorher nichts gehört hatte.</p> <p>Je mehr ich lese, desto besser verstehe ich das Geschriebene. Je warmer die Tage, desto (um so) besser ist sein Befinden.</p>
<b>Kausalsatz (der Satz des Grundes)</b>	Warum? Weshalb? Weswegen? Aus welchem Grunde?	Da, weil.	Ich bleibe in der Bibliothek, weil ich noch arbeiten will.
<b>Zielsatz (Finalsatz)</b>	Wozu? Zu welchem Zweck? Mit welcher Absicht?	Damit, dass, als dass.	Er übersetzt den Text, damit ich ihn verstehe.
<b>Folgesatz (Konsekutivsatz)</b>	Mit welcher Folge?	Dass, so dass, als dass.	<p>Er so fleisig, dass all mit ihm zufrieden sind.</p> <p>Ich beende die Arbeit noch heute, so dass ich dir das Buch morgen geben kann.</p>
<b>Einraumungssatz (Konzessivsatz)</b>	Trotz welchen Umstandes? Wessen ungeachtet?	<p>1) obwohl, obgleich, obschon, wenngleich, wenn auch, ungeachtet;</p> <p>2) so</p>	Obwohl (obgleich) wir wenig Zeit hatten, besuchten wir alle Museen der Stadt.

<b>Bedingungssatz (Konditionalsatz)</b>	Unter welcher Bedingung? In welchem Falle?	Wenn, falls	Wenn ein Satzglied durch den Nebensatz ersetzt wird, entsteht ein Satzgefüge.
<b>Einschränkungssatz (Restriktivsatz)</b>	Inwieweit? Inwiefern?	Insofern, sofern, inwiefern, soweit, soviel, nur dass	Soweit ich Zeit habe, besuche ich die Museen der Stadt.